

Niederschrift

über die Gemeinsame 34. Sitzung des Ausschusses für Kultur,
Freizeit und Sport und des 50. Kreisausschusses

am Donnerstag, 16.04.2026

im großen Sitzungssaal des Landratsamtes

Büro Landrat
Geschäftsstelle Kreistag

Auskunft erteilt: Frau Jantos

Aktenzeichen: BL-2-0141/KAS

27.04.2026

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 18:27 Uhr

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Anwesend:

Vorsitzender

Thomas Karmasin;

1. stv. Landrätin

Martina Drechsler;

2. stv. Landrat

Dr. Michael Schanderl;

CSU-Fraktion

Bettina Betz; Hubert Ficker; Roland Müller; Joseph Schäffler; Thuy Wegmaier;

SPD-Fraktion

Daniel Liebetruh; Petra Weber;

B90/GRÜNE-Fraktion

Stefanie Keller; Gina Merkl; Dr. Sophie Schuhmacher;

FW-Fraktion

Johann Thurner; Prof. Dr. Klaus Wollenberg;

UBV

Jakob Drexler;

ÖDP

Christian Holdt;

Referent/in

Christian Stangl; Christina Claus;

Verwaltung

Stefanie Daut; Christos Doulias; Jonas Thomasberger

Niederschrift

über die Gemeinsame 34. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport und des 50. Kreisausschusses am 16.04.2026

Seite 2 von 11

Schriftführerin

Stefanie Kral;

Abwesend und entschuldigt:

SPD-Fraktion

Andreas Magg; Christian Götz; Tanja Pfisterer

Kreisausschuss

Anwesend:

Vorsitzender

Thomas Karmasin;

1. stv. Landrätin

Martina Drechsler;

CSU-Fraktion

Hubert Ficker; Frederik Röder; Hans Seidl; Emanuel Staffler; Johann Wörle;

SPD-Fraktion

Petra Weber;

B90/GRÜNE-Fraktion

Dr. Ingrid Jaschke; Dr. Martin Runge; Angelika Simon-Kraus;

FW-Fraktion

Sandra Meissner; Gottfried Obermair;

UBV

Jakob Drexler;

ÖDP

Max Keil;

SPD-Fraktion

Daniel Liebetruh;

2. Stellvertreter/in

Dr. Michael Schanderl;

Verwaltung

Stefanie Daut, Christos Doulias; Jonas Thomasberger

Schriftführerin

Anne Jantos;

Niederschrift

über die Gemeinsame 34. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport und des 50. Kreisausschusses am 16.04.2026

Seite 3 von 11

Abwesend und entschuldigt:

SPD-Fraktion
Andreas Magg;

INHALT		Seite	verantwortl. Abt./Ref.
Öffentlicher Teil			
1	Freizeitpark Mammendorf - Erhalt des Freibades - Erhalt des Freibades - Sachstandsbericht mit Machbarkeitsstudie und Planungsbeschluss	4	Ref13
2	Landkreiszuschüsse zur Förderung der Musikschulen; Zuschussverteilung 2026	8	Ref33
3	Medienzentrum für Schule und Bildung Fürstenfeldbruck; Jahresbericht 2025 und Ausblick 2026	8	Ref33
4	Erweiterung und Sanierung der Ferdinand-von-Miller-Realschule Fürstenfeldbruck; Sachstandsbericht Überarbeitung des Raumprogramms	8	Ref33
5	Öffnung von Spiel- und Sportflächen der Landkreisschulen; Antrag des Jugendkreistags	9	Ref33
6	Anpassung der Preisstruktur für die Wohnmobil-Stellplätze am Jugendzeltplatz Mammendorf; Antrag der SPD-Fraktion	9	Ref33
7	Gymnasium Gröbenzell / Realschule Unterpfaffenhofen / Schulzentrum FFB; Bereitstellung der Haushaltsmittel für die Ausschreibung der Reinigungsleistungen	9	Ref13
8	Haushalt 2023, Jahresabschluss, Genehmigung von Budgetüberschreitungen	10	Ref12
9	Bekanntgaben, Wünsche und Anträge	11	

Der Vorsitzende Thomas Karmasin eröffnet um 16:02 Uhr die Gemeinsame Sitzung des 34. Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport und des 50. Kreisausschusses. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben

Gemeinsame Sitzung Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport und Kreisausschuss

Öffentlicher Teil

TOP 1	Freizeitpark Mammendorf - Erhalt des Freibades - Erhalt des Freibades - Sachstandsbericht mit Machbarkeitsstudie und Planungsbeschluss
--------------	---

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Beschlussvorschlag

Der Landkreis hat am Freizeitpark Mammendorf eine Machbarkeitsstudie zu den Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt des Freibades durchgeführt.

Die in der Machbarkeitsstudie angenommenen Kosten in Höhe von ca. 17,5-19,0 Mio. netto Euro sind eine Kostenprognose zum Stand Februar 2026. In diesen Kosten wurden bereits eine Kostenentwicklung von 10% berücksichtigt. Da wir mit der Machbarkeitsstudie noch ganz am Anfang unseres Bauvorhabens stehen, sollte ein Risikoansatz von 30% einkalkuliert werden. Damit ergibt sich ein Kostenrahmen von 24,7 Mio. Euro. Eine genaue Kostenberechnung kann erst nach der konkreten Planung durch die noch zu beauftragenden Planungsbüros erfolgen. Die dafür notwendigen Mittel werden im Rahmen des Haushalts 2026 und den darauffolgenden Jahren bereitgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Verfahren (VgV) für die Beauftragung der Projektsteuerungs- und Planungsbüros durchzuführen und die Beauftragung der Planungsbüros für die LPH 1-4 zu veranlassen.

Um bei einem Zuschlag im Interessensbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ bessere Aussichten in der Bewerbung für die Phase 2 zu haben, ist es erforderlich, die Verwaltung mit der Planung bis zur LPH 4 für die Sanierung des Freibades zu beauftragen.

Sollte die Projektskizze keinen Zuschlag beim aktuellen SKS-Aufruf erhalten und sollte es einen neuen Projektauftrag für den im Bundeshaushalt 2026 neu bereitgestellten Mittel geben, so wird zur Einreichung der neuen Projektskizze wieder eine plausible Ausgabenkalkulation erforderlich sein, wie sie typischerweise in der Vorplanung vorliegt. Bei den aktuellen SKS-Förderprogrammen wirkt sich eine Projektreife von mindestens LPH 3 gem. HOAI darüber hinaus positiv auf die Projektskizzenbewertung aus. Die Planungsleistungen wären demnach bis einschließlich LPH 5 gem. HOAI nicht förderschädlich.

Beschlussvorschlag Variante 3:

1. Der **Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport** empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen:
 - den Sachstandsbericht mit der Machbarkeitsstudie am Freizeitpark Mammendorf zum Erhalt des Freibades zur Kenntnis zu nehmen und
 - die Verwaltung mit der Ausarbeitung der Variante 3 sowie der Planung bis zur LPH 4 zu beauftragen.
2. Der **Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport** empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, die Verwaltung mit der Teilnahme am Interessensbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten Projektauftrag 2026 – Schwimmbäder“ für das Vorhaben, Sanierung Freibad Mammendorf, zu beauftragen.

Beschluss: Ja 3 Nein 12

Beschlussvorschlag Variante 2.2:

1. Der **Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport** empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen:
 - den Sachstandsbericht mit der Machbarkeitsstudie am Freizeitpark Mammendorf zum Erhalt des Freibades zur Kenntnis zu nehmen und
 - die Verwaltung mit der Ausarbeitung der Variante 2.2 sowie der Planung bis zur LPH 4 zu beauftragen.

2. Der **Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport** empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, die Verwaltung mit der Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten Projektaufruf 2026 – Schwimmbäder“ für das Vorhaben, Sanierung Freibad Mammendorf, zu beauftragen.

Beschluss: Ja 2 Nein 13

Beschlussvorschlag Variante 2.1:

1. Der **Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport** empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen:
 - den Sachstandsbericht mit der Machbarkeitsstudie am Freizeitpark Mammendorf zum Erhalt des Freibades zur Kenntnis zu nehmen und
 - die Verwaltung mit der Ausarbeitung der Variante 2.1 sowie der Planung bis zur LPH 4 zu beauftragen.
2. Der **Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport** empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, die Verwaltung mit der Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten Projektaufruf 2026 – Schwimmbäder“ für das Vorhaben, Sanierung Freibad Mammendorf, zu beauftragen.

Beschluss: Ja 15 Nein 0

Kreisausschuss

Beschlussvorschlag

Der Landkreis hat am Freizeitpark Mammendorf eine Machbarkeitsstudie zu den Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt des Freibades durchgeführt.

Die in der Machbarkeitsstudie angenommenen Kosten in Höhe von ca. 17,5-19,0 Mio. netto Euro sind eine Kostenprognose zum Stand Februar 2026. In diesen Kosten wurden bereits eine Kostenentwicklung von 10% berücksichtigt. Da wir mit der Machbarkeitsstudie noch ganz am Anfang unseres Bauvorhabens stehen, sollte ein Risikoansatz von 30% einkalkuliert werden. Damit ergibt sich ein Kostenrahmen von 24,7 Mio. Euro. Eine genaue Kostenberechnung kann erst nach der konkreten Planung durch die noch zu beauftragenden Planungsbüros erfolgen. Die dafür notwendigen Mittel werden im Rahmen des Haushalts 2026 und den darauffolgenden Jahren bereitgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Verfahren (VgV) für die Beauftragung der Projektsteuerungs- und Planungsbüros durchzuführen und die Beauftragung der Planungsbüros für die LPH 1-4 zu veranlassen.

Um bei einem Zuschlag im Interessensbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ bessere Aussichten in der Bewerbung für die Phase 2 zu haben, ist es erforderlich, die Verwaltung mit der Planung bis zur LPH 4 für die Sanierung des Freibades zu beauftragen.

Sollte die Projektskizze keinen Zuschlag beim aktuellen SKS-Aufruf erhalten und sollte es einen neuen Projektaufruf für den im Bundeshaushalt 2026 neu bereitgestellten Mittel geben, so wird zur Einreichung der neuen Projektskizze wieder eine plausible Ausgabenkalkulation erforderlich sein, wie sie typischerweise in der Vorplanung vorliegt. Bei den aktuellen SKS-Förderprogrammen wirkt sich eine Projektreife von mindestens LPH 3 gem. HOAI darüber hinaus positiv auf

die Projektskizzenbewertung aus. Die Planungsleistungen wären demnach bis einschließlich LPH 5 gem. HOAI nicht förderschädlich.

Beschlussvorschlag Variante 3:

1. Der **Kreisausschuss** empfiehlt dem Kreistag:
 - den Sachstandsbericht mit der Machbarkeitsstudie am Freizeitpark Mammendorf zum Erhalt des Freibades zur Kenntnis zu nehmen und
 - die Verwaltung mit der weiteren Ausarbeitung der Variante 3 sowie der Planung bis zur LPH 4 zu beauftragen.
2. Der **Kreisausschuss** empfiehlt dem Kreistag, die Verwaltung mit der Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten Projektauftrag 2026 – Schwimmbäder“ für das Vorhaben, Sanierung Freibad Mammendorf, zu beauftragen.

Beschluss: Ja 3 Nein 12

Beschlussvorschlag Variante 2.2:

1. Der **Kreisausschuss** empfiehlt dem Kreistag:
 - den Sachstandsbericht mit der Machbarkeitsstudie am Freizeitpark Mammendorf zum Erhalt des Freibades zur Kenntnis zu nehmen und
 - die Verwaltung mit der weiteren Ausarbeitung der Variante 2.2 sowie der Planung bis zur LPH 4 zu beauftragen.
2. Der **Kreisausschuss** empfiehlt dem Kreistag, die Verwaltung mit der Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten Projektauftrag 2026 – Schwimmbäder“ für das Vorhaben, Sanierung Freibad Mammendorf, zu beauftragen.

Beschluss: Ja 2 Nein 13

Beschlussvorschlag Variante 2.1:

1. Der **Kreisausschuss** empfiehlt dem Kreistag:
 - den Sachstandsbericht mit der Machbarkeitsstudie am Freizeitpark Mammendorf zum Erhalt des Freibades zur Kenntnis zu nehmen und
 - die Verwaltung mit der weiteren Ausarbeitung der Variante 2.1 sowie der Planung bis zur LPH 4 zu beauftragen.
2. Der **Kreisausschuss** empfiehlt dem Kreistag, die Verwaltung mit der Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten Projektauftrag 2026 – Schwimmbäder“ für das Vorhaben, Sanierung Freibad Mammendorf, zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 2	Landkreiszuschüsse zur Förderung der Musikschulen; Zuschussverteilung 2026
--------------	---

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport beschließt – vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2026 durch die Regierung von Oberbayern – die Zuschussverteilung 2026 an die Kreismusikschule Fürstenfeldbruck, die Heinrich-Scherrer-Musikschule Schöngeising und die Rasso-Musikschule Grafrath wie von der Verwaltung vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 3	Medienzentrum für Schule und Bildung Fürstenfeldbruck; Jahresbericht 2025 und Ausblick 2026
--------------	--

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport nimmt den Jahresbericht 2025 zum Medienzentrum für Schule und Bildung Fürstenfeldbruck zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 4	Erweiterung und Sanierung der Ferdinand-von-Miller-Realschule Fürstenfeldbruck; Sachstandsbericht Überarbeitung des Raumprogramms
--------------	--

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und stimmt der Überarbeitung des Raumprogramms bezogen auf die Erweiterung und Sanierung der Ferdinand-von-Miller-Realschule Fürstenfeldbruck zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 1

TOP 5 Öffnung von Spiel- und Sportflächen der Landkreisschulen; Antrag des Jugendkreistags

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport beschließt, die Außensportanlagen an den zwei möglichen Schulstandorten in einem Pilotprojekt in den Sommerferien 2026 für die Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Maßnahmen einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 6 Anpassung der Preisstruktur für die Wohnmobil-Stellplätze am Jugendzeltplatz Mammendorf; Antrag der SPD-Fraktion

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport lehnt den Antrag der SPD-Fraktion zur Anpassung der Preisstruktur für die Wohnmobil-Stellplätze am Jugendzeltplatz Mammendorf ab.

Abstimmungsergebnis Ja 9 Nein 3

TOP 7 Gymnasium Gröbenzell / Realschule Unterpfaffenhofen / Schulzentrum FFB; Bereitstellung der Haushaltsmittel für die Ausschreibung der Reinigungsleistungen

Kreisausschuss

Beschlussvorschlag Los1:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Haushaltsmittel für Los 1 GGR für die Ausschreibung der Reinigungsleistungen der Jahre 2027 bis 2030 bereitzustellen.

	<u>2027</u>	<u>2028</u>	<u>2029</u>	<u>2030</u>
Los 1 GGR:	165.400	190.000	199.500	209.475

Beschlussvorschlag Los 2:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Haushaltsmittel für Los 2 RSU für die Ausschreibung der Reinigungsleistungen der Jahre 2027 bis 2030 bereitzustellen.

	<u>2027</u>	<u>2028</u>	<u>2029</u>	<u>2030</u>
Los 2 RSU:	189.000	198.500	208.400	218.820

Beschlussvorschlag Los 3:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Haushaltsmittel für Los 3 SZFFB für die Ausschreibung der Reinigungsleistungen der Jahre 2027 bis 2030 bereitzustellen.

	<u>2027</u>	<u>2028</u>	<u>2029</u>	<u>2030</u>
Los 3 SZFFB:	350.500	368.000	386.400	405.720

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 8 Haushalt 2023, Jahresabschluss, Genehmigung von Budgetüberschreitungen
Kreisausschuss**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreisausschuss genehmigt überplanmäßige Aufwendungen bei folgenden Budgets:
 - Amt für Soziales, überörtl. Träger 483.189,54 EUR
2. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag überplanmäßige Aufwendungen bei folgenden Budgets zu bewilligen:
 - Allgemeine Finanzwirtschaft 2.113.189,94 EUR
 - Pensions- und Beihilferückstellungen 2.310.901,07 EUR

Die Deckung erfolgt jeweils im Rahmen des Jahresabschlusses.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

TOP 9 Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Niederschrift

über die Gemeinsame 34. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport und des 50. Kreisausschusses am 16.04.2026

Seite 11 von 11

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport

Kreisausschuss

Es liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende schließt um 18:27 Uhr die Sitzung.

Fürstenfeldbruck, 27.04.2026

Thomas Karmasin
Vorsitzender

Stefanie Kral Anne Jantos
Protokollführerinnen